



Zum vierten Mal: Knapp 80 Turner aus March und Höfen waren am Schlüöder-Cup dabei.

SEITE 18

Kein Thema: Der Rücktritt des Präsidenten soll auf das Team des FCT keinen Einfluss haben.

SEITE 19

TURNEN

Drei Sektionen am Tannzapfen-Cup

Nach dem Gym-Day in Grosswangen geht morgen Samstag in Dussnang mit dem Tannzapfen-Cup ein zweiter bedeutender und prestigeträchtiger Wettkampf im Vereinsturnen über die Bühne. Das Teilnehmerfeld besticht auch heuer durch die besten Vereine der Schweiz. Mit von der Partie sind auch die Turnvereine Siebnen, Wangen und Galgenen. Siebnen wird an den Schaukelringen, am Barren sowie im Team Aerobic an den Start gehen; dabei dürften sich die Märchler vor allem an den Schaukelringen Chancen auf einen Spitzenplatz ausrechnen. Ebenfalls gut in Form scheinen die Barrenturner aus Wangen, die wie an den Vereinsmeisterschaften in Galgenen auf Wetzikon treffen werden. In der Gerätekombination steht Vize-Kantonalmeister Galgenen am Start. *(asz)*

INDIACA

Nach dem zweiten Rang folgt nun die Schweizer Meisterschaft

Die Indiacagruppe des DTV Lachen hat mit Verstärkung durch Damen des Turnvereins Siebnen kürzlich an den Bündner Meisterschaften teilgenommen. Am ersten Spieltag im November holte die Gruppe nur einen Punkt. Die Märchlerinnen zeigten sich dann am zweiten Spieltag im Januar deutlich verbessert und gewannen sämtliche vier Partien. Der dritte und letzte Spieltag im März begann mit zwei gewonnen Partien äusserst gut. Im Spiel gegen Schiers Drusa schlichen sich Fehler ein, weshalb der zweite Satz abgegeben werden musste. Die letzte Partie gegen Klosters ging dann verloren. Bei der Rangverkündigung feierten die Märchler Spielerinnen den zweiten Rang, der zur Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften berechtigt. Diese geht morgen Samstag in Olten über die Bühne. *(eing)*

LEICHTATHLETIK

Eine nächste Auflage des traditionellen Abendmeetings

Am nächsten Mittwochabend vor Fronleichnam ist es wieder soweit: Die Leichtathleten aus der näheren und weiteren Umgebung treffen sich zu einem Meeting auf den Sportanlagen Chrummen in Freienbach – dies bereits zum 29. Mal. Die Wettkämpfe werden um 17.30 Uhr mit Staffelläufen für die Nachwuchsathleten eröffnet. Dann folgen Sprints, Sprünge, Würfe und Läufe Schlag auf Schlag. Der Anlass endet gegen 22 Uhr mit den 5000-Meter-Läufen, die zugleich zu den Schwyzer kantonalen Einkampfmeisterschaften zählen. *(eing)*

EISHOCKEY

Niklas Persson zu Linköping

Der schwedische Center Niklas Persson, der sich nach dem Abstieg der Rapperswil-Jona Lakers auf Klubsuche begeben hat, ist in seiner Heimat fündig geworden. Der 36-Jährige unterschrieb mit Linköping einen Zweijahresvertrag. Der Klub aus der schwedischen Elitserien ist in der Gruppenphase der Champions League Gegner des SC Bern. *(si)*

LEICHTATHLETIK

Harziger Saisonstart von Hugo Santacruz

Hugo Santacruz hat in Salzburg das erste Rennen über 800 Meter in dieser Saison nach 1:49,51 Minuten beendet. Für die WM in Peking müsste er sich noch um knapp vier Sekunden steigern. *(si)*

Linthmarathon ist startbereit

Morgen ertönt in Wangen der Startschuss zur Swiss Skate Tour 2015. Der Linthmarathon besteht allerdings nicht nur aus einem Inlinerennen, sondern hat sehr viel mehr zu bieten.

Im Vorjahr wurden die Rennen am Linthmarathon erstmals auf einer neuen Strecke ausgetragen. Die Streckenführung des 18. Linthmarathons wurde nach dem letztjährigen Erfolg zwar nicht nochmals neu erfunden, aber punktuell verbessert. Morgen Samstag werden rund 300 Inlineskater in verschiedenen Kategorien an den Start geschickt.

Der Linthmarathon lanciert die diesjährige Swiss Skate Tour, die eine enge Partnerschaft mit dem Gigathlon pflegt. Dies ist der Grund, warum der organisierende Verein Juka Linthline auch in diesem Jahr den Gigathlon-Trainingstag durchführt, an dem rund 50 Personen teilnehmen werden. Wer dabei sein will, kann sich per E-Mail unter der Adresse info@juka-linthline.ch anmelden.

Auch Kinder auf Inlineskates

Ebenfalls wird für Kinder ein Schnupperkurs angeboten. Dieser findet von 13.15 bis 14.45 Uhr statt. Es ist besonders für Kinder faszinierend, wie es auf Rollen möglich ist, richtiggehend über den Boden zu schweben. Im Kurs «Kids on Skates» wird den Kindern spielerischer Umgang mit den Skates beigebracht, wie das rollende Sportgerät mit viel Freude benutzt werden kann, wie sanft auf den Asphalt gestürzt wird, wie einem Hindernis auszuweichen ist und warum die Schutzausrüstung so wichtig ist.

Halbmarathon und Marathon

Ab 15.15 Uhr beginnen dann die Rennen für die jüngsten Mitglieder der Inlinefamilie. Die Teilnehmer in den Kategorien Minis (Jahrgang 2008 und jünger) und Kids (2004 bis 2007) absolvieren Strecken von 750 Metern bis zu 2,5 Kilometern. Der grosse Höhepunkt des Tages ist dann um 16 Uhr geplant. Gemeinsam begibt sich das Feld auf die – je nach Kategorie – fünf oder zehn Runden.

Hierbei wird Skatern aus allen Klassen und Fähigkeitsstufen etwas geboten. Funs skater

Linthmarathon Programm

Alles rund um die Mehrzweckhalle

12 Uhr: Gigathlon Trainingstag, Treffpunkt bei der Mehrzweckhalle Wangen.

13 Uhr: Eröffnung der Anmeldung und Startnummernausgabe

13.15 Uhr: Kids on Skates Kurs

15.15 Uhr: Rennstart Minis

15.30 Uhr: Rennstart Kids

16 Uhr: Rennstart Junioren

16 Uhr: Rennstart Marathon

16.20 Uhr: Siegerehrung Minis und Kids

17.50 Uhr: Sprints

18.30 Uhr: Siegerehrung

19 Uhr: Party «Steil am Hang»



Der Linthmarathon – ein Rennen für ambitioniertere und wenig ehrgeizige Sportler.